Pressetext

Kaiserliche Bergerlebnisse und kulinarische Entdeckertouren in der Natur

Das Kufsteinerland begeistert mit bunten Farbenspielen in den Bergen und regionalen Spezialitäten

*Der Kaiserherbst im Kufsteinerland ist die schönste Zeit für Genussmenschen, die abseits von stark frequentierten Routen unterwegs sein möchten. Neben den Wanderungen durch die bunte Bergwelt im Naturschutzgebiet Zahmer und Wilder Kaiser, verwöhnt das Kufsteinerland seine Gäste mit den neuen „Kaiserweis‘ Genussradrunden“ und einem Kulturprogramm von bäuerlich bis zu den Erntedank Konzerten der Tiroler Festspiele. Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Im Kufsteinerland werden alle Covid-19-Vorgaben der Regierung verantwortungsvoll umgesetzt. Für eine unkomplizierte Heimreise der Gäste werden Covid-Teststationen eingerichtet. Ein hohes Maß an sorgfältiger Gastfreundschaft und die Eigenverantwortung der Menschen, die sich in der Region bewegen, sind die besten Voraussetzung dafür, dass alle gesund bleiben und ihren Urlaub im Kufsteinerland genießen können. Die Umbuchungsgarantie gewährleistet den Gästen darüber hinaus flexible Stornomöglichkeiten.*

Wandertouren, Klettern, Themenwege und den Kräutern auf der Spur

Wenn sich jetzt die Wälder in warme Herbsttöne kleiden und ein bezauberndes Farbenspiel präsentieren, beginnt im Kufsteinerland die beste Zeit für Wanderausflüge. Dann locken nicht nur Klassiker wie das malerische, abgeschiedene Kaisertal, Ausflüge zum Thiersee oder hinauf zum Gipfel des Pendling direkt über dem Inntal. Rund um die Festungsstadt Kufstein und die acht malerischen Dörfer des Kufsteinerlandes eröffnet sich ein weitläufiges Netz an Wanderwegen von gemütlichen Promenaden bis zu sportlichen Gipfeltouren oder Klettergenuss in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Unvergessliche Momente bieten zudem die verschiedenen Themenwege. Das Angebot reicht vom „Erlebnis der Sinne Weg“ in Bad Häring über den „Öko Kultur Weg“ bis zu mystischen Ausflügen auf den Sagenwegen. Aber auch ein Rundgang durch Kufstein mit einem Abstecher hinauf zur Festung bringt erinnerungswürdige Aussichten mit sich. Und was allen Wegen im Kufsteinerland gemeinsam ist: Unterwegs begegnet man zahlreichen Einkehrmöglichkeiten mit feinen regionalen Köstlichkeiten. Eine Kufsteiner Spezialität sind die Kräuterwanderungen mit einheimischen Expertinnen, dazu Kräuterstammtische wie etwa beim Gasthaus Dresch in Erl. Alle Kräutersinnigen sollten den verlockend duftenden und gesunden Kräutergarten am Thiersee besuchen. Dort können sie in die Welt der alpinen Kräuter eintauchen und sich mit würzigen Gerichten belohnen.

Mit dem Rad die Schätze der Region entdecken: Kaiserweis‘ Genussradrunden

Die Biolandwirtschaft gehört zum Kufsteinerland wie das Kaisergebirge und die Festung. Das hat eine lange Tradition und nicht umsonst hat die Region die größte Dichte an biologisch geführten Betrieben im Tiroler Unterland. Das Entdecken, Verkosten und Einkaufen von Obst und Gemüse, Milchprodukten, Marmeladen und Säften, Wurst und Speck macht gerade jetzt zur Erntezeit richtig Spaß. Der Herbst füllt die kleinen Läden mit einer Vielzahl von Schätzen. Am Innufer entlang radeln, beim Biobauern auf eine herzhafte Jause einkehren, dazu ein Besuch beim Schnapsbrenner und ein Abstecher zur Almkäserei. Das sind nur einige der appetitlichen Entdeckungen, die die Gäste bei den neuen „Kaiserweis‘ Genussradrunden“ machen können. Dafür haben die Kufsteiner drei unterschiedliche Routen zusammengestellt. „Kaiserweis‘ pur“ ist der Klassiker und die längste Route von Kufstein aus über Ebbs und den Walchsee bis Kössen im benachbarten Kaiserwinkl und zurück über Rettenschöss und Niederndorf. Kürzer und etwas sportlicher ist die Kaiserweis‘ Runde „Genuss & Kultur“ von Kufstein über Ebbs, Rettenschöss und Wildbichl und über Erl zurück. Unterwegs gibt es nicht nur herrliche Aussichten, sondern genügend Möglichkeiten für Verkostungen und Jausen zur Stärkung. Die kürzeste Version ist schließlich „Genuss & Handwerk“ von Kufstein südwärts am Innufer mit einem Ausflug zum etwas höhergelegenen Kurort Bad Häring und zum idyllischen Bauerndorf Schwoich. Dabei locken als Zwischenstationen Jahrhunderte alte Bauernhöfe mit hochwertigen heimischen Produkten, Schnapsbrenner, Bierbrauer, aber auch gestandene, gemütliche Wirtshäuser und Produzenten, die wirklich noch mit der Hand natürliche Zutaten verarbeiten. Kaiserweis‘ gibt es außerdem zum Mitnehmen für zuhause. Die Kaiserweis‘ Kiste enthält hochwertige, saisonale Produkte aus den Regionen Kufsteinerland und Kaiserwinkl. Im Angebot ist ebenfalls eine vegetarische Variante. Urlauber können sich die Kaiserweis’ Kiste obendrein in die Ferienwohnung unter www.genusskiste.at bestellen.

Wenn der Berg in die Stadt kommt. Bauernmärkte und Herbst-Genusstag in Kufstein

Echter und frischer geht es nicht. Obst und Gemüse direkt vom Bauern und Spezialitäten wie Tiroler Speck, Bergkäse, Honig, Schnaps und Fruchtsäfte schmecken nirgendwo so gut wie bei den Bauernmärkten und den vielen Hofläden im Kufsteinerland. Am 10. Oktober gehört die Kaiserweis’ Regionalitätsmesse mit einem wohlschmeckenden Sortiment an heimischen Produkten zum Rahmenprogramm des Ebbser Bauernmarktes, der einer der beliebtesten der Region ist. Außerdem bietet der Herbst-Genusstag am 3. Oktober eine ideale Gelegenheit, kulinarische Pretiosen und traditionelle Handwerkskunst im weitläufigen Stadtpark von Kufstein zu kaufen.

Der Herbst ist auch klassisch. Tiroler Festspiele Erl zum Erntedank

Der Erntedank gehört zu den wichtigsten Bräuchen im bäuerlich geprägten Kufsteinerland. Eine bezaubernde Kombination aus Tradition und Kultur bieten die Tiroler Festspiele zum Erntedank im neuen Festspielhaus in Erl. Am 2., 3. und 4. Oktober 2020 stehen Aufführungen unterschiedlichster Komponisten auf dem Programm. Darauf dürfen sich vor allem Kinder von drei bis sechs Jahren freuen, die bei den Polsterkonzerten mit Tuba selbst mit musizieren, singen und tanzen können. Zum Programm gehören zudem ein Erntedank Konzert mit dem Geiger Tobias Feldmann und dem Orchester der Tiroler Festspiele am Samstag und eine Matinee am Sonntag. Selbstverständlich wird auch beim Kulturgenuss auf sicheren Abstand geachtet.

Mobile Covid-Teststationen für eine unkomplizierte Heimreise

Am 8.10. starten die mobilen Covid-Testmöglichkeiten für die Gäste des Kufsteinerlandes. Eine Anmeldung beim Vermieter oder im Hotel ist vorab notwendig. Die Testergebnisse liegen innerhalb von 48 Stunden vor und werden auf das Smartphone gesendet. Alle aktuellen Informationen und Regelungen stehen auf ww.kufstein.com tagesaktuell zur Verfügung.

6.613 Zeichen

*Kufsteinerland*

*Das Kufsteinerland ist das „Tor der Tiroler Alpen“: Als zugänglichster alpiner Lebensraum bietet die Region eine einzigartige Mischung aus Tradition und Moderne, Natur und Wellness, Kultur und Events sowie Sport und Kulinarik. Eingebettet in intakte Natur steht das Kufsteinerland für aktiven Urlaub, in dem trotzdem Raum für Erholung und Stille ist. Jung und Alt, Klein und Groß können gleichermaßen aus Urlaubsaktivitäten wählen, die noch lange in Erinnerung bleiben.*

*Weitere Informationen auf* [www.kufstein.com](http://www.kufstein.com)*.*

Buchungskontakt:

Tourismusverband Kufsteinerland

Unterer Stadtplatz 11 – 13

A - 6330 Kufstein

Tel: +43 (0) 5372 62207

E-Mail: info@kufstein.com

Pressekontakt für Rückfragen

KUFSTEINERLAND FEUER & FLAMME. DIE AGENTUR

Barbara Kaiser Birgit Koller-Hartl Leonie Stolz Elisabeth Helfer

Unterer Stadtplatz 11 Bräuhof 248 Wimmelsweg 10 Postfach 31

A-6330 Kufstein A-8998 Grundlsee 22303 Hamburg 85233 Odelzhausen

+43 (0) 5371 62207-21 +49 (0) 151 14278076 +49 (0) 40 50681694 +49 (0) 8134 5576411

b.kaiser@kufstein.com bkh@fufda.de ls@fufda.de eh@fufda.de

[presse.kufstein.com](http://www.presse.kufstein.com) [www.feuerundflamme-dieagentur.de](http://www.feuerundflam)

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zum Kufsteinerland zur Verfügung. Auf unserer Internetseite finden Sie im [Presseportal](http://www.fufda.de/kufsteinerland) unter [www.fufda.de/kufsteinerland](http://www.fufda.de/kufsteinerland) druckfähiges Bild- sowie weiteres Textmaterial.